

Bayerischer Fernsehpreis 2016: Regisseur Richard Huber für ZWEI LEBEN. EINE HOFFNUNG ausgezeichnet

Potsdam, 4. Juni 2016. Gestern Abend wurde im Rahmen einer festlichen Gala im Prinzregententheater in München der Bayerische Fernsehpreis verliehen. Regisseur Richard Huber erhielt den Blauen Panther u.a. für die **UFA FICTION**-Produktion **ZWEI LEBEN. EINE HOFFNUNG**. Annette Frier war für ihre herausragende darstellerische Leistung in dem SAT.1-TV-Drama als beste Schauspielerin in den Bereichen „Fernsehfilme/Serien und Reihen“ nominiert.

Aus der Begründung der Jury:

„Richard Huber hat mit ‚Zwei Leben. Eine Hoffnung‘ einen Film über das Thema Organspende geschaffen, der unter die Haut geht. Jede Figur erscheint in ihrer Haltung und ihrem Handeln absolut glaubwürdig und erweist sich darin als eigener, starker Charakter. Richard Huber zeigt uns ebenso eindringlich wie fast schon nüchtern, was passiert, und erreicht dadurch einen Grad von ungeheurer Intensität. Wir sind in den Bann gezogen, halten es in manchen Momenten kaum aus. Eine Regie, die nicht davor zurückschreckt, sich dem Leben zu stellen.“

Joachim Kosack, Geschäftsführer und Produzent UFA FICTION: „Ich freue mich riesig über die Auszeichnung für Richard Huber und die Nominierung von Annette Frier. Dank Annettes großartigem Spiel und Richard Hubers sensibler Regie wird in ‚Zwei Leben. Eine Hoffnung‘ unmittelbar erfahrbar, wie dünn die Grenze zwischen Leben und Tod ist und wie schützenswert das Leben ist. Unser Anliegen war es, ohne belehren oder falschen moralischen Druck aufbauen zu wollen, die Zuschauer mit der Frage zu konfrontieren ‚Was bin ich bereit, für einen anderen Menschen zu tun?‘ Wir sind sehr stolz darauf, dass uns dies gemeinsam mit Annette, Richard und einem großartigen Ensemble gelungen ist.“

ZWEI LEBEN. EINE HOFFNUNG ist eine **UFA FICTION**-Produktion im Auftrag von SAT.1. Regie führte Richard Huber nach einem Drehbuch von Benedikt Röskau. Für die Redaktion bei SAT.1 zeichnet Wolfgang Oppenrieder verantwortlich. Produzent ist Joachim Kosack, Producer Martin Bromber.

Ebenfalls als beste Schauspielerin in den Kategorien „Fernsehfilme/Serien und Reihen“ war Lisa Wagner u.a. für ihre darstellerische Leistung in der **UFA FICTION**-Produktion **LETZTE AUSFAHRT GERA – ACHT STUNDEN MIT BEATE ZSCHÄPE** nominiert.

Ein Blauer Panther ging gestern Abend auch an die Produzenten Gerda Müller und Jan Kromschröder, die für ihre Fernsehserie „Club der Roten Bänder“ ausgezeichnet wurden. Die Laudatio hielt **Nico Hofmann, Co-CEO UFA**.

Kontakt

Anja Käumle

Leitung Presse UFA FICTION

Tel +49 331 70 60 – 379, Anja.Kaeumle@ufa.de

www.ufa-fiction.de, www.facebook.com/UFAFiction